

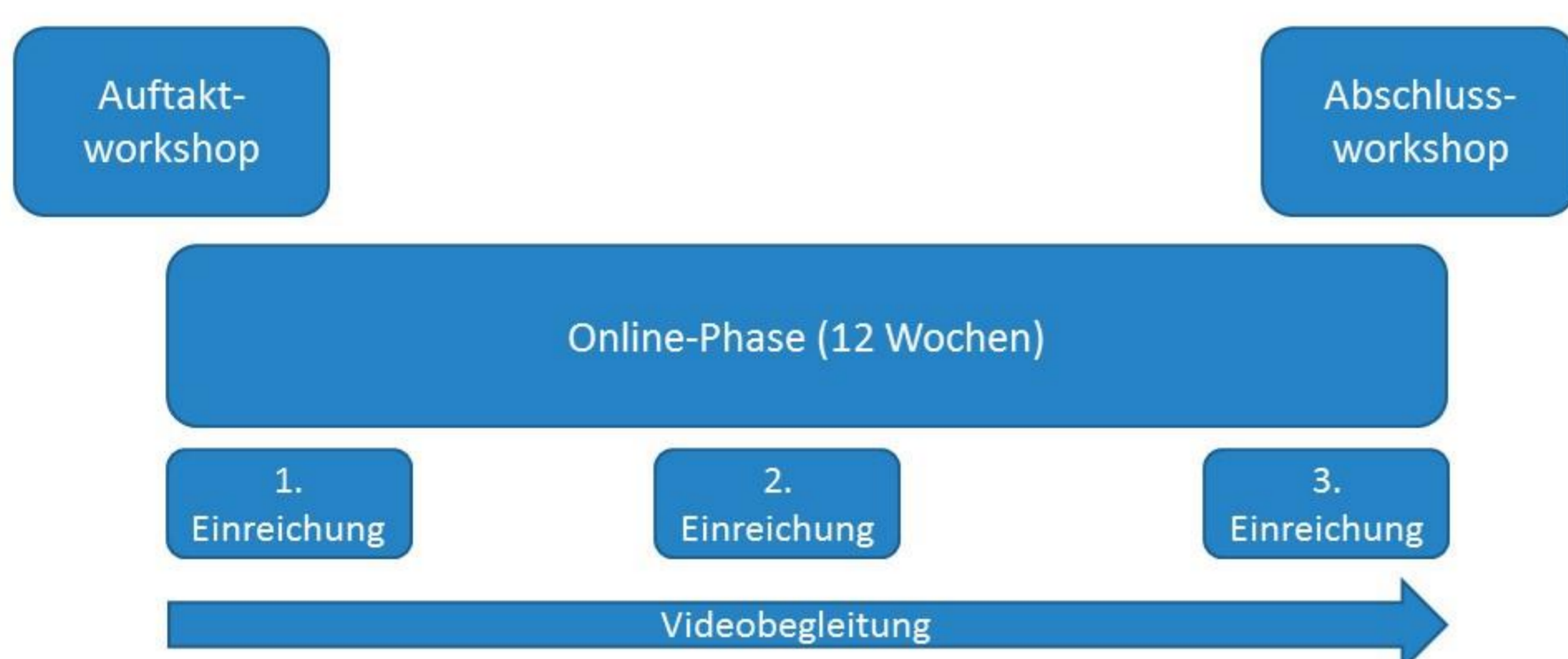
# Das Fremde – Was ist das eigentlich?

## Blended Learning zum Umgang mit Stereotypen und Eurozentrismus im Rahmen der PRO-L Workshops

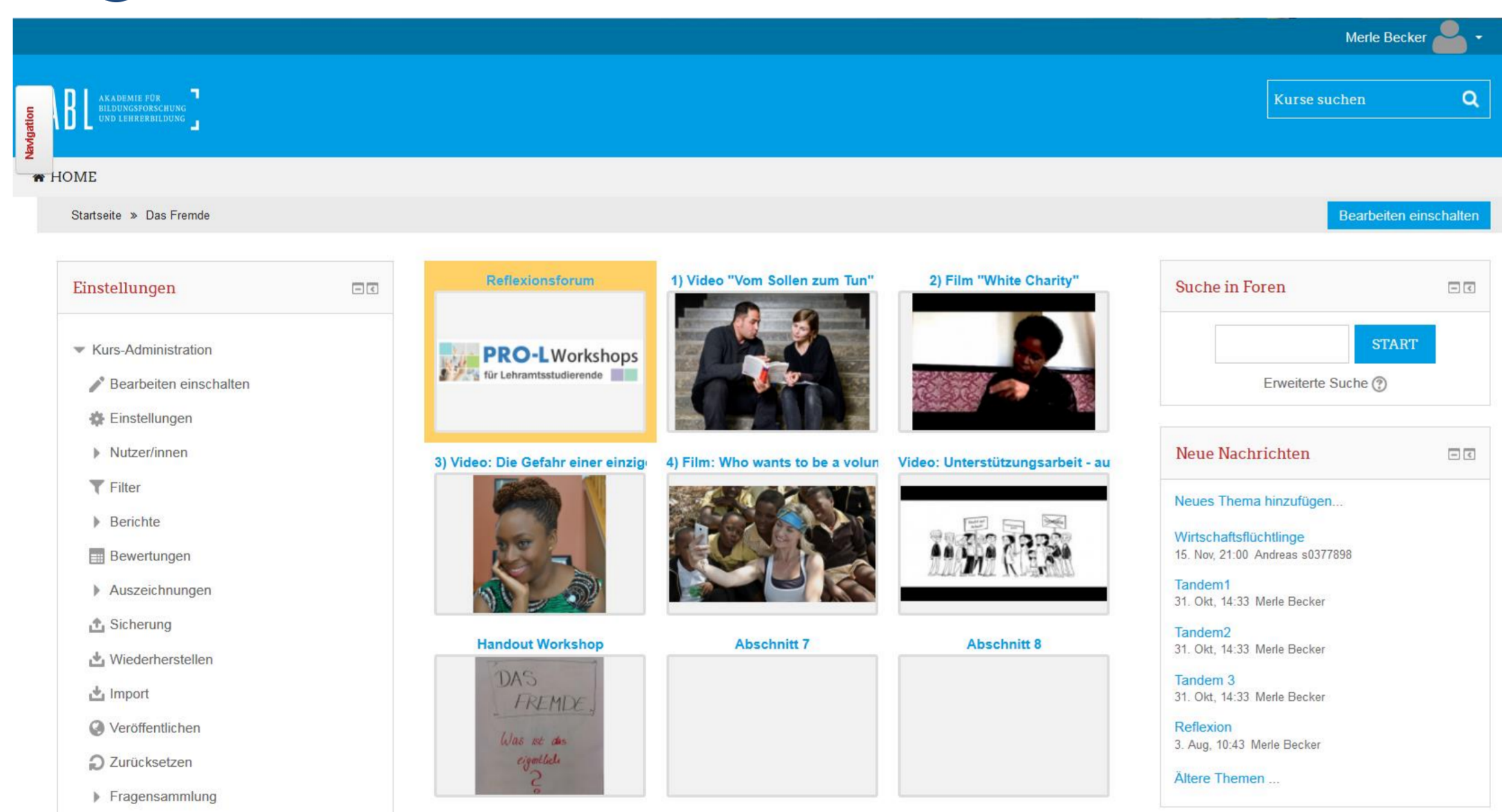
### Lernziele

- Erkennen der Stereotype im eigenen Denken
- Entspannter und reflektierter Umgang mit „dem Fremden“

### Struktur des Workshops



### Design des Online-Kurses



### Wieso Blended Learning?

- Möglichkeit ortsungebunden vertiefend zu lernen
- Nachhaltigkeit und Vertiefung durch selbstgesteuerte Reflexion von Alltagsmedien über 12 Wochen
- Selbstständiges Lernen durch vertiefende Videos
- „Überprüfung“ der kritischen Theorien im Alltag
- Austausch durch Peer-Feedback in Tandems
- Gemeinsame Reflexion der veränderten Alltagswahrnehmung nach 12 Wochen

### Inhalte des Auftaktworkshops

- Erstes Kennenlernen, Vertrauensbasis aufbauen
- Theoretische Grundlagen schaffen
- Lernniveaus annähern

### Inhalte der Online-Phase

- Theoretische Vertiefung durch Videos
- Insgesamt drei Einreichungen von „Medien“ im Forum (z.B. Fotos, Videos, Hashtags, Filme, Audio-Aufnahmen...)
- Peer-Feedback und Diskussion in Tandems im Online-Forum

### Inhalte des Abschlussworkshops

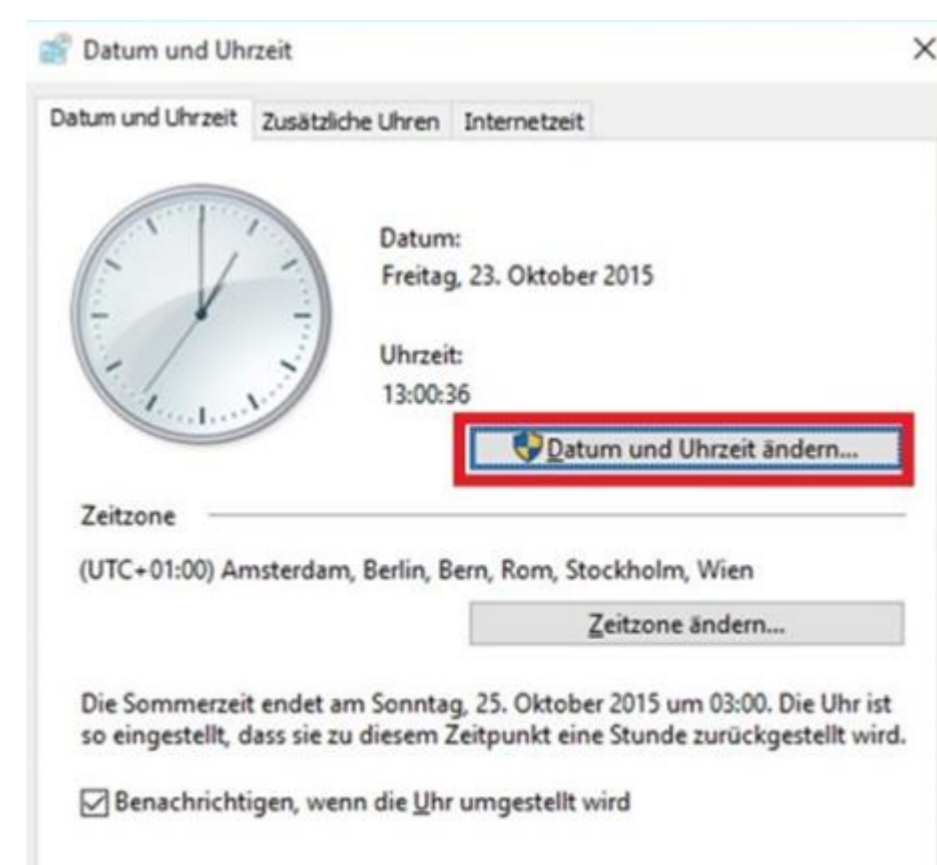
- Gemeinsame Reflexion der Online-Phase
- Aufgreifen der Diskussionen aus den Online-Tandems
- Anwendung der Theorie auf weitere Beispiele
- Abschlussdiskussion: Wie hat sich mein Blick auf die mediale Darstellung der Thematik geändert? - Ein vorher-nachher-Vergleich.

### bisherige Erfahrungen

- Motivierender, abwechslungsreicher Lernprozess
- Alltägliche, ohnehin konsumierte Medien als Bezugsquelle
- Bildung eines Theorieverständnisses über gewohnte Medien
- Anregende Diskussionen in den Tandems, weit über die Forderungen hinaus
- Übertragung der Theorien auf den Alltag
- Kritische Reflexion von Medien und Konsum
- Nachhaltigkeit durch 12wöchige Online-Phase, eingerahmt von zwei Präsenzworkshops



Foto eines Seminarteilnehmers: Poster der Welthungerhilfe



Screenshot eines Seminarteilnehmers: Unsere Zeitzone



„Die Neue“, TV-Film: © ZDF und Christian Schulz



„Who Wants To Be A Volunteer?“ © SAIH Norway



Ein UNICEF-Poster von 2007

### Kontakt

Merle Becker, Goethe-Universität Frankfurt

Wissenschaftliche Mitarbeiterin BLP-Projekt Starker Start ins Studium Zentrum Lehrerbildung | Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung (ABL)

Tel. +69/798-23301 | e-mail: merle.becker@em.uni-frankfurt.de | www.abl.uni-frankfurt.de | www.starkerstart.uni-frankfurt.de